

Presseinformation

12. November 2009

Förderungspreise für Wettbewerb „Creative Industries“ vergeben **Bohuslav, Zwazl: Stärkt Innovationen und kreatives Potenzial**

Die Preise zum Wettbewerb „Creative Industries“ wurden heute, 12. November, im NÖ Landhaus in St. Pölten von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav und Sonja Zwazl, Präsidentin der Wirtschaftskammer Niederösterreich, vergeben. „Der Wettbewerb ‚Creative Industries‘ leitet sich von den ‚Open Days‘ ab, einer Leistungsschau der Regionen im NÖ Landhaus und in Brüssel“, meinte Bohuslav, die auch betonte: „Bei den beiden Veranstaltungen wurde die Kreativwirtschaft Niederösterreichs vor den Vorhang geholt und die aktuellen Problemstellungen und Herausforderungen diskutiert.“ Aufgabe des Wettbewerbs „Creative Industries“ sei es, viele Innovationen und kreatives Potenzial in den Regionen und Gemeinden, zusammen mit der Wirtschaft und den Bildungseinrichtungen zu stärken. „Dabei sollen die Regionen in Form von Gemeindekooperationen die Synergien nutzen bzw. über Kreativität und Innovation die Wachstumschancen fördern“, so die Landesrätin.

„Niederösterreich ist ein guter Nährboden für die Kreativwirtschaft“, sagte Zwazl, die auch betonte: „Jede Region hat ihre Stärken und steht für bestimmte Produkte und Dienstleistungen.“ Ziel des Wettbewerbes sei es, ein Profil für jede Region zu entwickeln bzw. dieses zu schärfen und zu stärken.

Den ersten Platz im Wettbewerb, dotiert mit einem Impulsscheck in der Höhe von 15.000 Euro, erreichte die Projektidee „Interaktiv Kunst erleben“ durch den Projekteinreicher Kleinregion „Leiserberge-Mistelbach“. Je 7.500 Euro zur Projektumsetzung erhalten die beiden Projektideen „RuWi Regionsschnecke“ der Kleinregion Wolkersdorf und „Mobiles Lernen“ der Kleinregion „Waldviertler Stadt Land“. Anerkennungsurkunden gingen an das „Englischnetzwerk Waldviertel“ und die Projektidee „Inspired Learning“.

Der Wettbewerb „Creative Industries“ wurde vom Regionalmanagement Niederösterreich in Kooperation mit dem Europareferat des Landes Niederösterreich, der Wirtschaftsagentur ecoplus, der Wirtschaftskammer Niederösterreich, der New Design University und dem Landesschulrat für



Presseinformation

Niederösterreich organisiert.

Nähere Informationen: Regionalmanagement Niederösterreich, Ursula Poindl,
Telefon 0676/812 20208.